

Schwindende Lesekompetenz und Wohneigentum

Beitrag von „Freakoid“ vom 27. Januar 2018 13:29

[Zitat von Krabappel](#)

Natürlich, aber die Verteilung gab's schon immer. Mit "Bock" meine ich in erster Linie Motivation, die sich in Konzentrationsfähigkeit äußert.

Natürlich müssen Kinder üben, wenn's aber nur an mangelnder Übung läge, dass (gefühl't?) heute weniger Jugendliche gescheit lesen oder Textaufgaben lösen können, dann müssten sie **diesen Mangel doch irgendwann mal aufarbeiten können**. 1x1 in der Berufsschule/ simple Texte in der Hauptschule... oder wo liegt mein Denkfehler?

Lesen ist kein Hobby mehr. Meine Umfragen in Klasse 10 bestätigen das. Die Basics des Lesens lernt man in der Schule. Richtig gut lesen wird man aber nur können, wenn man nächtelang schmökert...